

Lilly_Luna*

Und plötzlich ist alles anders...

Inhaltsangabe

Hey, ihr Lieben, ich bin Lily. Lillian Evans eigentlich, aber alle nennen mich Lily. Ich bin eigentlich eine ganz normale 16 jährige. Aber bald – bald bin ich 17 und dann bin ich volljährig. Also volljährig in meiner Welt. Das heiß – so normal bin ich dann doch nicht. Ich bin eine Hexe. Nicht so eine wie aus Märchen – obwohl ich das rote Haar hätte – die aus Besen herumfliegen. Nein, auf Besen fliegen ist nicht mein Ding. Höhenangst und so. Ich gehe an die Schule Hogwarts, eine Schule für Hexerei und Zauberei. Die meisten würden das als außergewöhnlich bezeichnen. Naja, das heiß in der Muggelwelt. Muggel sind Nicht-Magier So wie meine Eltern. An meiner Schule bin ich aber auch etwas besonders. Aber nicht wegen der Bestnoten, die ich schreibe, nein! Würdest du jemanden aus meiner Schule fragen, ob er Lily Evans kennt, wüsste er nicht wer das ist. Und würdest du sagen, dass ich die mit den grünen Augen bin und das ich die einzige an meiner Schule bin, die rote Haare hat: immer noch keinen Schimmer. Würdest du aber nach dem Mädchen fragen, das Potter seit drei Jahren einen Korb gibt, wüsste jeder welches Mädchen du meinst. Mich. James Potter. Der größte Idiot, den diese Schule je gesehen hat. Alle Mädchen fahren auf ihn ab. Was ich echt nicht verstehen kann. Er gehört zu den Rumtreibern. Das sind er, sein bester Freund (der ihm in Sachen wie Blödheit wahrlich Konkurrenz macht) Sirius Black, Peter Petigrew (der eigentlich mehr ein Anhängsel ist) und Remus Lupin. Remus ist wirklich ein netter Kerl. Nicht so unreif wie seine Freunde. Potter hat mich vor drei Jahren zu seinem Opfer auserkoren. Obwohl, nein, eigentlich vor 7. Als wir noch Kinder waren ärgerte er mich ständig. Und vor drei Jahren dann, begann er mich immer zu nerven. Es machte ihm einfach Spaß. Und er wusste, wie er mich auf die Palme brachte. Und immer wenn ich kurz davor war zu explodieren, fragte er mich ob ich mit ihm ausgehe! Das muss man sich mal vorstellen! Ohne meine besten Freundinnen Alice Lewis und Charlotte Wyers würde ich sowieso kein Jahr überstehen. Tja, und das ist das verrückte und chaotische Leben von mir, Lillian Evans.

Vorwort

So, also, das ist die wohl millionste Geschichte über das Zusammenkommen von Lily Evans und James Potter. Ich würde mich freuen, wenn ihr mal reinschaut.

Inhaltsverzeichnis

1. The way

The way

"Lily, wenn du nicht bald kommst verpasst du den Zug!" rief Rosalie Evans. Lily verdrehte nur genervt die Augen. "Mum, wir haben noch Zeit, außerdem könntest du mir helfen ,statt mich nur anzufeuern!" meinte sie und versuchte verzweifelt, ihren Koffer zu schließen. Endlich klickten die Verschlüsse. Eigentlich brauchte die Rothaarige nie lange zum packen, denn sie ließ einfach alles im Koffer wie es war. Da war es doch recht praktisch, dass sie seit der 4. nicht mehr gewachsen war. "LILY!" rief ihre Mutter ungeduldig. "Ja, ich komme!" brüllte Lily und schleppte ihren Koffer, der bestimmt Tonnen wog, die Treppe hinunter. "Jetzt mach schon, warte ich nehm das!" murmelte ihre Mutter und die beiden eilten zum Auto, in dem bereits John Evabs saß. "Wurde aber auch Zeit ihr beiden, ich dachte schon ihr hättet mich vergessen!" lächelte er seine Frau und Tochter an, die sich so ähnlich sahen. "Es tut mir Leid, Schatz, aber Lily..." Ab da hörte eben diese nicht mehr zu. Sie freute sich schon auf ihr letztes Jahr, auch wenn eben diese Tatsache sie traurig stimmte. Nachdenklich sah sie auf das glänzende Abzeichen in ihrer Hand. SCHULSPRECHERIN! Sie hatte es wirklich geschafft. Sie hatte es sich immer gewünscht, klar, aber sie hatte nicht gedacht, das dieser Traum wahr werden würde. Wer wohl ihr Partner werden war? Hoffentlich kein Slytherin. Sie konnte sich gut verstellen das Remus Lupin Schulsprecher geworden war. Oder aber Fin Conner. Lily musste seufzen. Er war der Typ, von dem sie dachte, er wäre der perfekte Freund für sie. Rawenclaw, freundlich, klug, gut aussehend. Ja, er wäre perfekt. Als sie aus dem Fenster sah, konnte sie in der ferne bereits den Bahnhof sehen. Es war für diese Jahreszeit ungewöhnlich sommerlich. Normalerweise hätte Lily die Schuluniform schon an, aber sie hatte es einfach nicht über sich gebracht, bei der Hitze, und stattdessen normale Muggelklamotten angezogen. "Lily, steig aus, wir sind da!" ries ihr Vater sie aus den Gedanken. Als Lily mit ihren Eltern den Bahnsteig 9 erreicht hatte, umarmte sie beide noch einmal ganz fest. "Ich hab euch lieb! Wir sehen uns an Weihnachten!" sagte sie und rannte durch die Wand. Wie immer hatte sie Angst, einfach gegen diese zu klatschen, doch sie ließ sie wie immer durch. Suchend sah sie sich um. Als sie den bunten Haarschopf ihrer besten Freundin Charlotte Adams sah. Charlotte war ein Metamorphagus. Wie immer war ihr Haar knallbunt. "Charly!" rief Lily nach ihrer Freundin, welche sich auch sofort umdrehte. "Lily!" kreischte diese und umarmte sie stürmisch. "Oh, ich hab dich so vermisst!" erzählte Charlotte als sie sich lösten. "Ich dich auch. Sag mal hast du Alice gesehen?" fragten sah Lily sie an. "Nein leider nicht, sie wird schon drinnen sein oder?" Also stiegen sie in den Zug und suchten ihre Freundin, die sie auch bald fanden. Sie setzten sich zu ihr in das Abteil. "Wie waren eure Ferien?" fragte Charly. "Oh, toll!" strahlte Alice. "Ich bin endlich zu Frank gezogen! " "Und wie läuft es jetzt bei euch?" fragte Lily neugierig. Alice und Frank Longbottom, ein Junge aus unserem Jahrgang, der ebenfalls ein Gryffindore war, waren seit der 3. Klasse ein Paar und hatten beschlossen, dass sie, sobald auch Alice 17 war, zusammenziehen würden. Die beiden waren Hogwarts Traumpaar. Obwohl Alice und Charly ihre rothaarige Freundin ja schon seit Jahren zu überzeugen versuchten, das Potter (POTTER, allein die Vorstellung, igitt) und sie das Traumpaar wären. "Super, er ist so süß, ich vermisse ihn jetzt schon!" vertäumt und ein bisschen betrübt starrte Alice aus dem Fenster. "Ähm, Alice, der Junge sitzt ein Abteil neben uns!" stellte Charly fest. "Du hast recht, ich sollte nicht trübselig sein. Ich gehe ihn nachher besuchen. Lily, bist du nicht Schulsprecherin?" fragte sie da. Natürlich hatte sie den beiden gleich eine Eule geschickt. "Ja, wieso?" verwirrt sah sie die beiden an. "Musst du dann nicht ins Schulsprecher-Abteil?" " Verdammt, das hab ich vergessen, ok, wir sehen uns bei den Kutschen?" "Klar, jetzt beeil dich, wir wollen doch wissen, ob Fin den Partner ist!" grinste Charly. Sie spürte wie sie rot wurde und ging schnell den Gang hinunter. Lily wurde immer aufgeregter. Was wenn wirklich Fin dort sitzen würde? Schnell besah sie ihr Spiegelbild im Fenster. Ihr rotes Haar ging ihr inzwischen bis zum Bauchnabel, welches sie zu einem Zopf gebunden hatte. Schnell machte sie eben diesen auf. Sie war ziemlich klein, keines wegs dick, aber so richtig zufrieden war sie nicht. Sie fand ihre Schultern zu breit. Sie hatte eine Hotpans und ein schlichtes Top an. Ales in allem ganz ok, befand sie und rannte weiter. Ein paar mal stieß sie mit jemandem zusammen. Als sie endlich am anderen Ende des Zugs ankam öffnete sie das Abteil und sah...

Tja, wen wohl?

Hallo, ich bin Lilly! Ich schreib noch eine andere James+Lily-FF. Aber irgendwie hab ich so viele

verschiedene Vorstellungen. Tja, und das ist Nummer 2. Die Kapitel benenne ich nach den Liedern die ich beim schreiben höre , oder die mich inspirieren, auch wenn sie nicht immer passen, hört ihr euch die ja mal an. ;)

Ich weiß das Kapitel ist kurz, die nächsten werden länger.

Bis bald (hoffentlich ;)) Lilly